

Radstadt: Autor kehrte seit seiner Jugend immer zurück, jetzt schrieb er ein Buch

Die vielen Geheimnisse des Bergwerks Berchtesgaden

Jahrelange Arbeit und Forschung steckt hinter diesem Werk: Herbert Fritz (69) aus Radstadt hat gemeinsam mit dem deutschen Hans Neumayer ein Buch über das Salzbergwerk in Berchtesgaden geschrieben. Darin werden viele Geheimnisse gelüftet und vor allem ein interessantes Blick hinter die Kulissen geworfen.

„Die Welt in den Bergen hat mich seit meiner Jugend fasziniert. Das ist kein totes Gestein, die Berge leben. Dank einiger Förderer konnte ich u. a. in Berchtesgaden Gruben-Erfahrungen sammeln und Dinge sehen, die normale Besucher nicht zu sehen bekommen. Ich kenne auch den Dürnberg schon besser von innen als von außen“, schildert Herbert Fritz, der auch schon ein Buch über das Bergwerk Hallein schrieb.

Für sein neuestes Werk hat er nicht nur Dutzende al-

te Ansichten gesammelt, sondern auch die Geschichte präzise aufgearbeitet. „Das Werk, in dem noch heute das ehemals weiße Gold abgebaut wird, wurde schon 1517 gegründet“, weiß Fritz.

Am Samstag, 28. September, wird das Buch um 14 Uhr vor Ort in Berchtesgaden präsentiert. Auf dem Programm steht auch eine Einfahrt ins Salzbergwerk.



15. Oktober

Fotos: Salzbergwerk Berchtesgaden/Herbe

Bergarbeiter auf der Rutsche und eine alte Ansicht von der Einfahrt in den Stollen des Salzbergwerks.